Saarland

juwi baut zwei große Windparks

[01.09.2017] Derzeit baut der Wörrstädter Projektentwickler juwi zwei Windparks im Saarland. Zusammen produzieren die insgesamt elf Windräder Strom für 27.000 Haushalte.

Der Projektentwickler juwi realisiert aktuell 34,4 Megawatt Windenergie-Leistung im Saarland. Diese verteilen sich auf zwei Windparks: den Windpark Perl im Landkreis Merzig-Wadern und den Windpark Höcherberg im Landkreis Neunkirchen. Während am Windpark Perl bereits die Turmarbeiten begonnen haben, sind die Bauarbeiten am Windpark Höcherberg gerade erst angelaufen. Beide Windparks haben Ende 2016 die Genehmigung nach Bundesimmissionsschutzgesetz (BImschG) erhalten. Das letzte von insgesamt elf Windrädern soll im Frühjahr 2018 ans Netz gehen. Zusammen erzeugen die beiden Wind-Cluster nach Angaben von juwi Strom für 27.000 Haushalte.
Der Windpark Perl im Drei-Länder-Eck an der deutsch-luxemburgisch-französischen Grenze kontrastiert mit dem umstrittenen französischen Atomreaktor Cattenom. Er umfasst sechs Anlagen vom Typ Enercon E-115 mit einer Nabenhöhe von 149 Metern. Der Windpark Höcherberg entsteht auf einer Erhebung knapp 90 Kilometer weiter östlich. Er umfasst fünf Windräder des Typs Vestas V-126. Die Nabenhöhe beträgt hier 137 Meter, die Leistung je Windrad 3,3 Megawatt.

(me)

Stichwörter: Windenergie, juwi,